

Die Reformation der Kirche war nun von Rom nicht mehr zu hoffen, da der zum Papst als Pius II. erhobene Aeneas Sylvius, der „Apostat“ der Baseler Bestrebungen, die Grundsätze der Concilien von Konstanz und Basel aufhob, und seine Nachfolger bis in das 16. Jahrhundert hinein (Innocenz VIII., § 59. Anm., Alexander VI., Julius II., Leo X.) einer ungeistlichen Lebensrichtung hingegeben, für jene Aufgabe nicht befähigt waren.

Dritte Per

§ 72. Die B
ndischen Kirche ge
die Notwendigkeit
in Gebiet der
gemeine und dentent
gepflegt hatte (§ 54
leben und die Ber
ket mit der Refor
nake die seit 105
nache, die sich n
emgliche Kirche
Naturgemäß i
die sich die Schick
ersehen werden;
protestantisch-katholisch
scheidung kommen

Erster 9

§ 73. Aufhe
Elementen, welche
nützte auch die
nache für diesel
von Konstantinop